



An den Schulleiternbeirat der Liebigsschule  
z. Hd. Frau Siegwart Eller  
Am Ebelfeld 217

60488 Frankfurt am Main

Auskunft erteilt

Frau Schneeweiss

Telefon-Durchwahl	Fax	Zimmer
0 691 212-3 56 67	30792	513

E-Mail

[dorothea.schneeweiss@stadt-frankfurt.de](mailto:dorothea.schneeweiss@stadt-frankfurt.de)

Ihre Nachricht / Ihre Zeichen                      Unsere Zeichen

Datum

15.01.2003

**Schreiben einiger Frankfurter Schulleiternbeiräte zur Instandhaltung der Gymnasien vom 10.12.2002**

Sehr geehrte Frau Eller,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich für Ihr Schreiben und vor allem für Ihr Engagement bedanken.

Die bauliche Situation der Frankfurter Gymnasien befindet sich sicherlich nicht im gewünschten Zustand. Mit den seit Jahren immer weniger werdenden finanziellen Mitteln ist es mir jedoch nach wie vor wichtig, den Schülerinnen und Schülern unserer Stadt eine angenehme und sichere Lernumgebung zur Verfügung zu stellen.

Dazu möchte ich nur beispielhaft einige in den letzten zwei Jahren durchgeführte Baumaßnahmen erwähnen:

- Innenrenovierung zum hundertjährigen Jubiläum der Elisabethenschule
- Umbau und Neuausstattung der Chemieräume in der Helmholtzschule
- Sanierung der Fachräume in der Freiherr-von-Stein-Schule
- Sanierung der Chemieräume in der Helene-Lange-Schule

Für das Jahr 2003 sind weitere Maßnahmen geplant. Dazu gehören, ebenso nur beispielhaft aufgeführt:

- Sanierung der Fachräume der Bettinaschule
- Sanierung von Chemieräumen in der Carl-Schurz-Schule
- Fenstererneuerung in der Helene-Lange-Schule und in der Wöhlerschule
- Erneuerung der Heizungsleitungen in der Ziehenschule

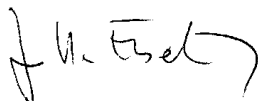
Darüber hinaus habe ich mich für zusätzliche finanzielle Mittel ab dem Jahr 2003 eingesetzt, aus denen Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Situation an Schulen finanziert werden können.

Die Eigeninitiativen von engagierten Eltern, Lehrern, Schülerinnen und Schülern begrüße ich besonders. Sie tragen vielerorts mit Ihrem Einsatz dazu bei, das Umfeld unserer Schulen zu verbessern. Eine finanzielle Unterstützung solcher Eigeninitiativen kann ich nach wie vor garantieren.

Richtig ist auch, dass 2002 eine Kürzung der Schulbudgets um 11% vorgenommen werden musste. Wie Ihnen bereits bekannt, ist die Stadt Frankfurt am Main aufgrund der prekären finanziellen Lage gezwungen, Haushaltskonsolidierungen durchzuführen. In diesem Zusammenhang sind alle Ämter aufgefordert worden, ihren Beitrag zu leisten. So musste auch der Schulträger sich prozentual daran beteiligen.

Wie auch in der Vergangenheit kann ich Ihnen versichern, dass ich mich selbstverständlich weiterhin für die Aufrechterhaltung eines ordentlichen Schulbetriebs einsetzen werde und hoffe mit Ihrer Hilfe, unseren Schülern eine bessere Unterrichtsumgebung bieten zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Ebeling